

Profil

Der Sommerweizen AKVITAN verbindet ein frühes Ährenschieben mit sehr hohen und stabilen Erträgen über alle Regionen in Deutschland. Komplettiert wird das Profil mit einer sehr abgerundeten Resistenzausstattung sowie der hohen und somit sicheren Tausendkornmasse. Zusätzlich besitzt AKVITAN eine ausgezeichnete Wechselweizeneignung.

- ✓ TOP Ertragsergebnisse bei Frühjahrs- und später Herbstaussaat
- ✓ Frühere Reife
- ✓ Gehobene A-Qualität
- ✓ Ausgewogene Blattgesundheit
- ✓ Einzigartig hohe TKM
- ✓ Sehr gute Kornausbildung auch unter Stressbedingungen
- ✓ Standfest



Allgemein

Qualitätsgruppe	A
Тур	Einzelährentyp
Produktionsziel Stabile Kornerträge mit einzigartig hoher TKM, gehobener A-Vermarktungsqualität und der Eignur Wechselweizen.	
Standort	Für alle Standorte geeignet.

Agronomische Eigenschaften

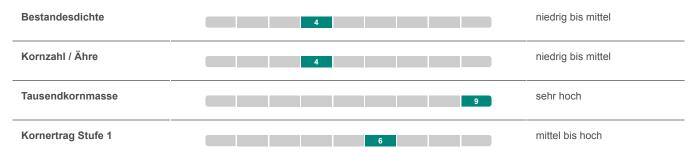
Ährenschieben	4	früh bis mittel
Reife	5	mittel
Pflanzenlänge	5	mittel



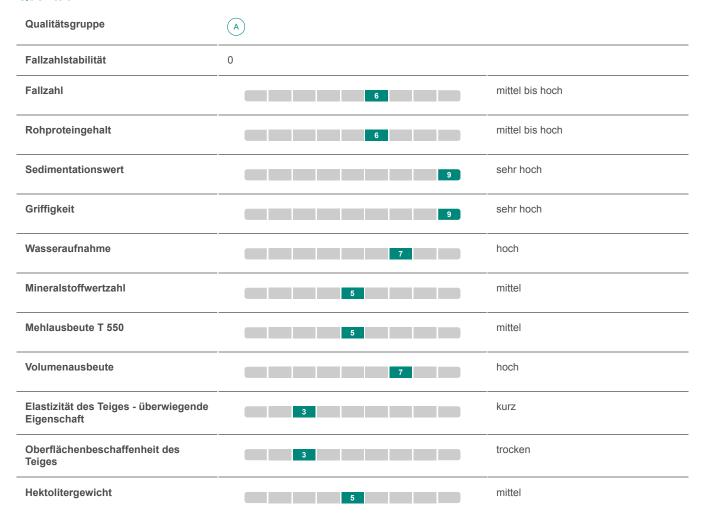
Neigung zu



Ertragseigenschaften

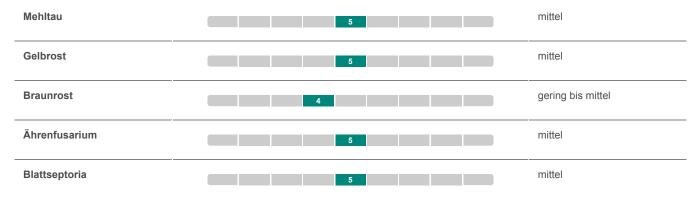


Qualität





Anfälligkeiten



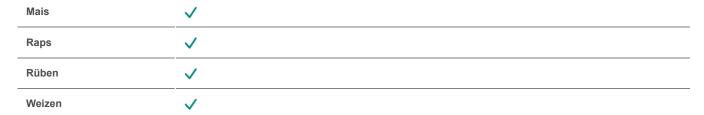
Einstufung nach Beschreibender Sortenliste - Bundessortenamt 2022 und eigenen Ergebnissen.

Eignung



Spätsaat *: ab 20. November, auf Standorten mit frühem Vegetationsende ab. 10. November

Geeignet als Vorfrucht für



Produktionsziel

Stabile Kornerträge mit einzigartig hoher TKM, gehobener A-Vermarktungsqualität und der Eignung als Wechselweizen.

Sortentyp

Einzelährentyp mit geringer bis mittlerer Kornzahl/Ähre und Bestandesdichte und sehr hoher TKM. Sommerweizen mit guter Wechselweizeneignung.



Saatzeit / Saatstärke

Herbstaussaat:

ab 20. November, auf Standorten mit frühem Vegetationsende ab. 10. Nov.

Frühjahrsaussaat:

so früh wie möglich (Februar/März) 360-450 Körner/m²

Geringere Saatstärken bei günstigen Bodenbedingungen und frühen Saatterminen im Herbst und Frühjahr. Höhere Saatstärken bei ungünstigen Standortbedingungen, Tonböden und späten Saatterminen im Herbst oder Frühjahr.

Bestandesdichte

Niedrige Ertragserwartung: 400-430 Ähren/m² Mittlere Ertragserwartung: 430-520 Ähren/m² Hohe Ertragserwartung: 500-600 Ähren/m²

Wachstumsregler

Gute Standfestigkeit, deshalb geringer WR-Bedarf.

Beispiel: hohe Ertragserwartung/ausreichende Wasserversorgung EC 25 0,5 – 0,9 I/ha CCC EC 29 0,2 - 0,4 I/ha CCC

Beispiel: geringe bis mittlere Ertragserwartung/oft schlechte Wasserversorgung EC 25-29 0,5-1,0 I/ha CCC

WR-Einsatz an Bestandesentwicklung, Standort, Ertragspotenzial und Witterung anpassen.

Herbizide / Fungizide

Sehr gute Blattgesundheit, geringe Pflanzenschutzintensität notwendig. Je nach Auftreten der Krankheiten, sehr gutes Resistenzpaket gegen alle Krankheiten. Gute bis mittlere Ährengesundheit (gute APS 5). Bei Mulchsaat nach Mais Abschlussbehandlung zur Blüte auf Fusarium ausrichten.

Düngung

Die Gaben sollten an Standort, Bestandesentwicklung und Ertragsziel angepasst werden. Bei Frühjahrsaussaat 1. Gabe zur Saat. Ausreichende N-Spätdüngung zur Absicherung des Proteingehalts.

Öko-Zertifikat

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 04/2024, Änderungen vorbehalten.

